

Datenblatt GCM PROF GMM ECxx.1

Kommunikationsmodul Profibus für GMM EC



GCM PROF GMM EC08.1
ERP-Nr.: 5204483



GCM PROF GMM EC16.1
ERP-Nr.: 5204484

www.guentner.de

Inhaltsverzeichnis

1	GCM PROF GMM ECxx.1.....	3
1.1	Funktionsbeschreibung.....	3
1.2	Anschlüsse.....	4
1.3	Elektrische Eigenschaften.....	6
1.4	Montage / Betriebsbedingungen.....	6
1.5	Abmessungen / Gewicht.....	7

1 GCM PROF GMM ECxx.1

1.1 Funktionsbeschreibung

Das GCM PROF GMM ECxx.1 Modul dient zur Anbindung des GMM Regelgerätes an ein Profibus Netzwerk. Je nach ausgewählter Betriebsart können über das Kommunikationsmodul einzelne Parameter aus dem Regelgerät ausgelesen werden oder Parameter extern verändert werden.

Folgende Varianten des Profibus-Moduls sind verfügbar:

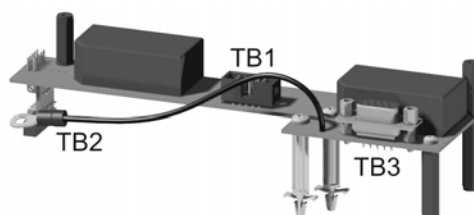
GCM PROF GMM EC08.1	Profibus Modul für das Güntner Motor Management für EC-Ventilatoren mit maximal 8 Ventilatoren
GCM PROF GMM EC16.1	Profibus Modul für das Güntner Motor Management für EC-Ventilatoren mit maximal 16 Ventilatoren

Diese beiden Module unterscheiden sich lediglich in Ihrer Baugröße.

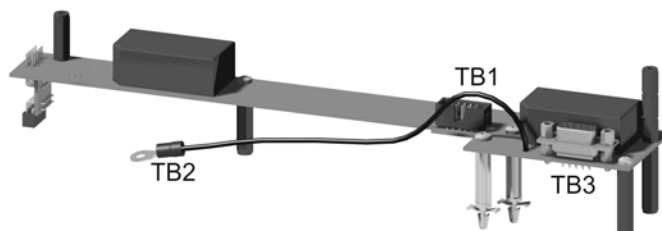
Die genaue Beschreibung der einzelnen Parameter sowie die Details zur Programmierung können der Schnittstellenspezifikation entnommen werden.

Das Modul hat eine automatische Datenratenerkennung und kann mit maximal 12Mbps betrieben werden.

1.2 Anschlüsse



Anschlüsse GCM PROF GMM EC08.1



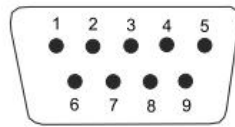
Anschlüsse GCM PROF GMM EC16.1

Die Busanbindung erfolgt über den standardisierten 9 poligen SUB-D Steckverbinder (TB3). Es ist auf die korrekte Terminierung des SUB-D Steckers zu achten. Nur die Stecker am Anfang und am Ende der Busleitung dürfen die Terminierung eingeschaltet haben. Stecker, die in der Mitte der Busleitung sitzen, dürfen nicht terminiert werden, da eine fehlerhafte Terminierung zu Übertragungsfehlern führen kann. Bitte beachten sie auch die Hinweise in der Beschreibung der SUB-D Stecker.

Neben dem Profibusstecker muss auch das mitgelieferte Kabel für die Schirmauflegung angeschlossen werden (TB2). Der Schirm muss auf einer der ungenutzten Schraubverbindungen an der EC-Controller Platine befestigt werden. Das Buskabel darf nicht zum Potentialausgleich verwendet werden. Es ist ein separates Kabel für den Potentialausgleich zu legen.

Für Firmware Updates steht ein Servicestecker zur Verfügung (TB1). Dieser Stecker ist nur für die Benutzung durch von Güntner geschultes Personal vorgesehen.

Die Busanbindung erfolgt über den standardisierten 9 poligen SUB-D Steckverbinder (TB3).



Pinbelegung des Profibus Steckers:

Pin	Signal	Beschreibung	Belegung am Gerät
1	Schirmung	Potentialausgleich	nicht belegt
2	M24	Masse 24V Spannungsversorgung	nicht belegt
3	RxD/TxD-P	Datenader B	belegt
4	CNTR-P	Repeater Steuersignal	nicht belegt
5	DGND	Masse für Datensignale und VP	belegt
6	VP	Spannungsversorgung +5V	belegt
7	P24	+24V Spannungsversorgung	nicht belegt
8	RxD/TxD-N	Datenader A	belegt
9	DNTR-N	Repeater Steuersignal	nicht belegt

Es ist auf die korrekte Terminierung des SUB-D Steckers zu achten. Nur die Stecker am Anfang und am Ende der Busleitung dürfen die Terminierung eingeschaltet haben. Stecker, die in der Mitte der Busleitung sitzen, dürfen nicht terminiert werden, da eine fehlerhafte Terminierung zu Übertragungsfehlern führen kann. Bitte beachten sie auch die Hinweise in der Beschreibung der SUB-D Stecker.

Neben dem Profibusstecker muss auch das mitgelieferte Kabel für die Schirmauflegung angeschlossen werden (TB2). Der Schirm muss auf einer der ungenutzten Schraubverbindungen an der EC-Controller Platine befestigt werden. Das Buskabel darf nicht zum Potentialausgleich verwendet werden. Es ist ein separates Kabel für den Potentialausgleich zu legen.

Für Firmware Updates steht ein Servicestecker zur Verfügung (TB1). Dieser Stecker ist nur für die Benutzung durch von Güntner geschultes Personal vorgesehen.

1.3 Elektrische Eigenschaften

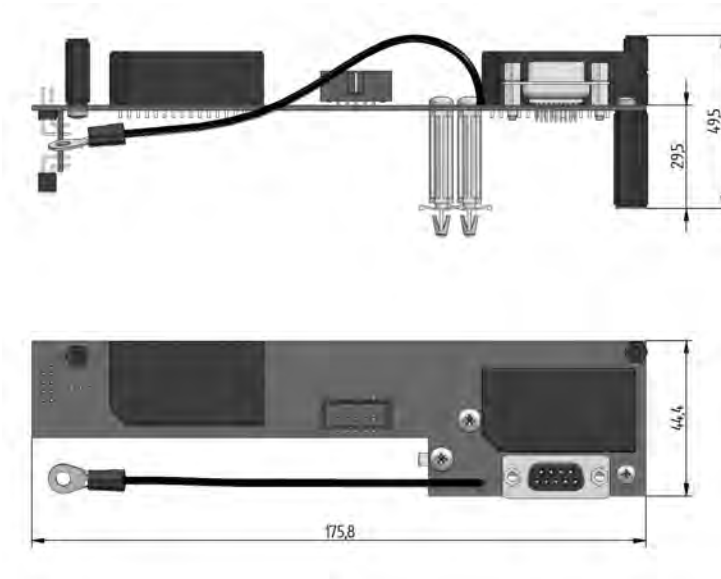
	Min	Typ	Max	Einheit
Profibus				
Übertragungsrate		1,5	12	Mbit/s
Galvanische Trennung			1000	V(rms)

1.4 Montage / Betriebsbedingungen

- Das Modul ist zum Einbau in ein Regelgerät GMM ECxx.x vorgesehen
- Die Abschirmung von Busleitungen ist zu erden.
- Über geeignete Maßnahmen der Abschirmung sowie die Leitungsführung muss sichergestellt werden, dass Netz, Motorleitungen keine Störeinflüsse auf Signal- und Steuerleitungen haben.
- Busleitungen müssen über geeignete geschirmte Leitungen angeschlossen werden.
z.B. Helu 80267, Helu 80792, Helu 800109, LAPP UNITRONIC BUS LD FP P
- Umgebungstemperatur: -20°C ~ +70°C
- Lagertemperatur: 0°C ~ +50°C, trocken
- Schutzart: IP 20
- Das Gerät erfüllt die EMV Normen EN61000-6-2 und EN61000-6-4.
Es ist nicht für den Einsatz im Wohnbereich geeignet.

1.5 Abmessungen / Gewicht

GCM PROF GMM EC08.1

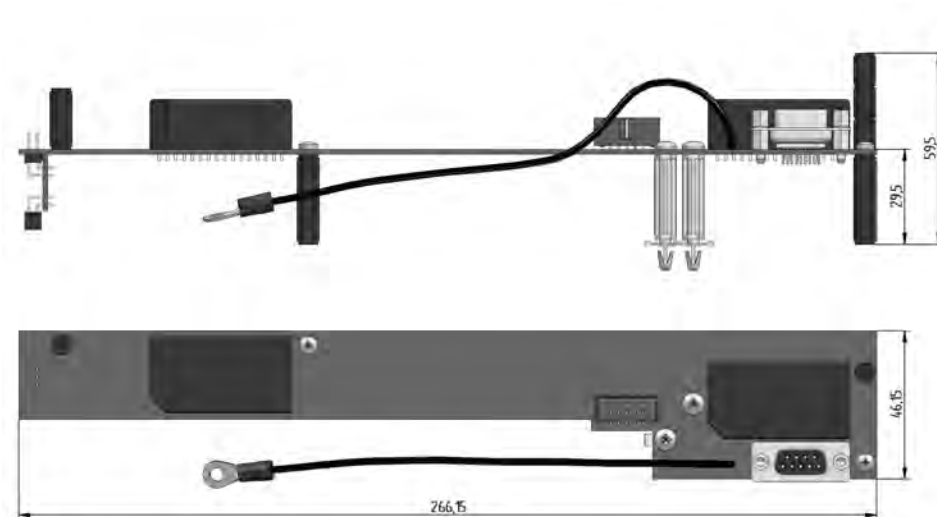


Alle Angaben in mm

Gewicht:

ca. 65g

GCM PROF GMM EC16.1



Alle Angaben in mm

Gewicht:

ca. 75g